Inhalt

1 Einleitung 9

1.1 Das Begriffspaar Natur und Ästhetik 9
1.2 Vorneuzeitliche Naturauffassungen 13
1.3 Neuzeitlicher Naturbegriff 18
1.4 Ästhetik 26

2 Natur in der Aufklärung: Differenz und Konstruktion 36

2.1 Neuzeit und Aufklärung: Epochenabgrenzung 36
2.2 Idee der Weltvernichtung, Erkenntnisgewißheit und die Ängste der Aufklärung 47
2.3 Die reine Vernunft, was ›die Natur lehrt‹ und Natur als weibliche Sexualität 57
2.4 Rationalistische Ästhetik 66
2.5 Spinoza, Leibniz 76
2.6 Englischer Garten, Rousseau, Sturm und Drang . . . 88
2.7 Kants Ästhetik (1): Theorie der sinnlichen Wahrnehmung 98
2.8 Kants Ästhetik (2): Theorie des Naturschönen 114

3 Natur in der Romantik: Identität und Analogie . . . 124

3.1 Die romantische Wende 124
3.2 Atmung, Speise, Trank – Kommunion mit der Natur 132
3.3 Theorie des Körpers, der Sinne und der Sinnlichkeit als Naturorgane 141
3.4 Analogie, Fühlen und Denken, Ausdrucksqualitäten der Natur 150
3.5 Die romantische Zukunftslehre einer Versöhnung von Mensch und Natur 160

4 Der Diskurs der Moderne 169

4.1 Natur und Ästhetik in der Industriegesellschaft: Entfremdung der Natur – konstruktivistische Ästhetik . 169
4.2 Der ökologische Diskurs 185
4.3 Ansätze zu einer ästhetischen Naturhermeneutik . . 208